

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	119173
			DK5 DK5-GK	7430
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Kirchsteinbek
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	1104
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	11.06.2017
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	29676,3343
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 2.4 Großseggenrieder	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	-------------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	8	Hochgradig wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Ausgesprochen nasse, z.T. wasserüberstaute Fläche, gegenwärtig bis an die Bodenoberfläche durchfeuchtet, vermutlich ehemalige Grünlandfläche mit einem verhältnismäßig homogenem Bestand aus hochwüchsigen, feuchtezeigenden Arten, großen Beständen von Wasserschwaden, Schlanksegge, Rohrglanzgras, Hunds-Reitgras, verhältnismäßig blütenarm und hochwüchsig, ca. 1 m hoch. In Teilbereichen, in denen das Wasser über längere Zeit steht, etwas offener, niedriger, auch hier von Seggen dominiert, teilweise mit Übergängen zu echten Niedermoorbeständen von Schnabelsegge und Blasensegge, regelmäßig in der Fläche auch etwas Sumpf-Haarstrang. Jedoch insgesamt verhältnismäßig artenarm, eventuell ein Hinweis darauf, dass zeitweilig - zumindest der Versuch einer intensiveren Nutzung unternommen worden ist. Heute handelt es sich um ein Großseggenried bzw. Landröhricht mit gesetzlichem Schutz und eventuell Bedeutung als Lebensraum für Amphibien und Vögel. In den Randbereichen ist die Vegetation etwas besser entwässert, wüchsiger und stärker von Wirtschaftsgräsern dominiert. Hier gibt es auch größere Bestände von Wiesenfuchsschwanz, der bis zu 1,50 m Wuchshöhe erreicht. Am Boden zwischen den Pflanzen ist viel tote Blattmasse vorhanden, die anzeigt, dass in jüngerer Zeit keine Nutzung mehr stattgefunden hat. Die Bestände aus Wiesenfuchsschwanz legen sich z.T. nieder und unterdrücken ihrerseits eventuell vorhandene kleinwüchsige Arten. Im Norden der Fläche sind entlang der Gräben z.T. ausgeprägtere Gebüsche aus Grauweide vorhanden, die eine Strukturierung des Standortes bewirken.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	NGG	Großseggenried nährstoffreicher Standorte (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Sehr feuchte Fläche zwischen dem Grünland an der A1 im Westen und dem NSG Boberger Niederung im Osten. Im Norden angrenzend an den Walter-Hammer-weg, rund 500 m südlich der Kreuzung A1/B5.		
Nachbarnutzung/en	Im Westen extensiv genutztes Grünland, im Süden eine etwas intensivere Rinderbeweidung. Im Norden und Osten Gehölz bzw. Flächen des NSG.		
Rechtswert (X)	575031	Hochwert (Y)	5930607
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Boberger Randmoorgebiet (673.11)
Stadtteil (OT-Nr.)	Lohbrügge (601)	Gemarkung	Boberg (605)

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119173
		DK5 DK5-GK	7430
		DK5 - Name	Kirchsteinbek
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	1104
Bearbeitung	BRA	Kartierung	11.06.2017
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	29676,3343
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Digitaler Grünplan

Hafengesamtgebiet

Ramsargebiet

EG-Vogelschutzgeb.

Ausgleichsflächen

Biosphärenreservat

Nationalpark

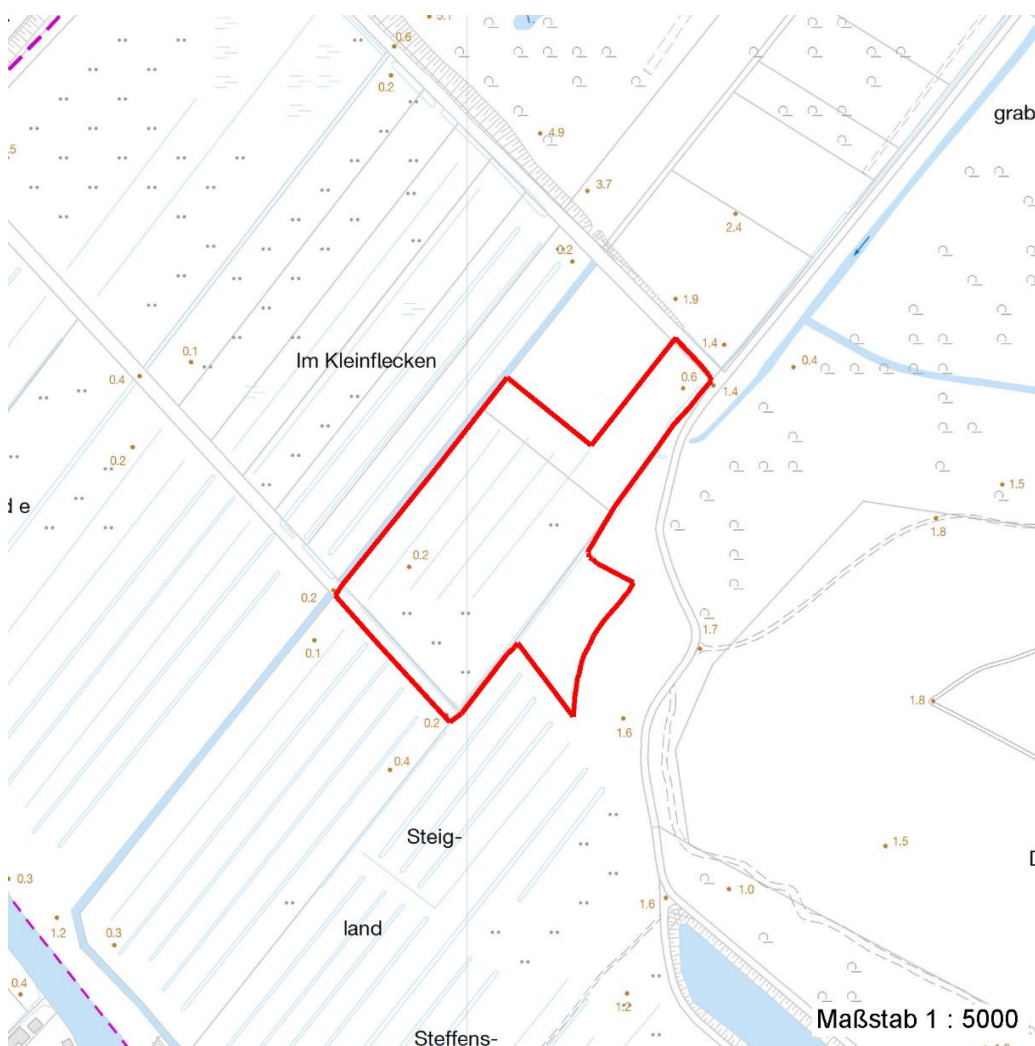
NSG / ND / LSG

LSG Boberg [HH-2048 / Anteil: < 1%], LSG Boberg,weitere [HH-2007 / Anteil: < 1%], NSG Boberger Niederung [HH-604 / Anteil: 100%]

FFH-GEBIET

Wasserschutzgebiet

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
119173	53039	7430	35	24.05.2008	/	7432	58
119173	53198	7430	36	24.06.2008	>	7432	59
119173	53037	7430	69	24.06.2008	/	7432	94

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119173
		DK5 DK5-GK	7430
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Kirchsteinbek
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1104
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	11.06.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	29676,3343
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
65297	0	7430_1104_110617_1.JPG	
65298	0	7430_1104_110617_2.JPG	
65299	0	7430_1104_110617_3.JPG	
65300	0	7430_1104_110617_7.JPG	
65301	0	7430_1104_110617_5.JPG	
65302	0	7430_1104_110617_6.JPG	
65303	0	7430_1104_110617_4.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Relativ artenarm, vermutlich aufgrund einer zeitweiligen Intensivnutzung.
Wertgesichtspunkte	Ausgesprochen feuchter, ungestörter Standort, Vorkommen gefährdeter Arten in größerer Zahl.
Maßnahmen	Die befahrbaren Flächen sollten in Form einer zweischürigen Wiese genutzt werden, die feuchten Flächen sollten einen hohen Wasserstand behalten, so wie er gegenwärtig vorherrscht und vollständig der Sukzession überlassen bleiben.

Foto

Fotodatei	7430_1104_110617_1.JPG	Fotodatei	7430_1104_110617_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119173
		DK5 DK5-GK	7430
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Kirchsteinbek
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1104
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	11.06.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	29676,3343
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7430_1104_110617_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7430_1104_110617_4.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Großseggenried nährstoffreicher Standorte (2000)	Biotoptyp	NGG
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung	kein Kleingewässer vorhanden bzw. benachbart.	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119173
		DK5 DK5-GK	7430
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Kirchsteinbek
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1104
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	11.06.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	29676,3343
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Maßnahmen	Die befahrbaren Flächen sollten in Form einer zweischürigen Wiese genutzt werden, die feuchten Flächen sollten einen hohen Wasserstand behalten, so wie er gegenwärtig vorherrscht und vollständig der Sukzession überlassen bleiben.
Boden	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	10
Anz. Überschwemmungsz.	10
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	9
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	12 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 29 - Scheuchzerio-Caricetea fuscae (Kleinseggen-Zwischenmoore und -Sumpfrasen) 30.0.01 - Molinietalia caeruleae (Feuchtwiesen) 44.0.01 - Alnetalia glutinosae (Erlenbruchwälder)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,2
Boden	Feuchte	naß	8
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,7
	Reaktion	schwach sauer	6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	4,1
	Wechselfeuchteanzeiger		10
	Giftpflanzen		4
	Überschw.anzeiger		10

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Agrostis canina (Hunds-Straußgras)	7	z	-	-							-			3		3		
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	w	-	-							-							
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	h	-	-							-							
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	h	-	-							-							
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w	-	-							-							
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h	-	-							-							V
Carex disticha (Zweizeilige Segge)	7	z	-	-							-					V		V
Carex panicea (Hirsens-Segge)	7	w	-	-							-			2	3	3		V
Carex rostrata (Schnabel-Segge)	7	z	-	-							-			3				V

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119173
		DK5 DK5-GK	7430
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Kirchsteinbek
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1104
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	11.06.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	29676,3343
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Carex vesicaria (Blasen-Segge)	7	z		-	-						-			2		V		
Carex x elytroides (Bastard-Segge)	7	z		-	-						-						V	D
Comarum palustre (Sumpf-Blutauge)	7	w		-	-						-			V		3		
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z		-	-						-							
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-	-						-							
Eriophorum angustifolium (Schmalblättriges Wollgras)	7	w		-	-						-			3		V		V
Festuca pratensis (Wiesen-Schwingel)	7	h		-	-						-							
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	h		-	-						-							
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	z		-	-						-		b					
Juncus conglomeratus (Knäuel-Binse)	7	z		-	-						-			V				
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	z		-	-						-							
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-	-						-							
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	z		-	-						-							
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-						-							
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	z		-	-						-							
Peucedanum palustre (Sumpf-Haarstrang)	7	z		-	-						-			3		V		
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h		-	-						-							
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	h		-	-						-							
Phragmites australis (Schilf)	7	w		-	-						-							
Poa palustris (Sumpf-Rispengras)	7	z		-	-						-							
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z		-	-						-							
Potentilla erecta (Blutwurz)	7	w		-	-						-			3		V		
Ranunculus flammula (Brennender Hahnenfuß)	7	z		-	-						-						V	
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		-	-						-							
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	w		-	-						-							
Symphytum officinale (Echter Beinwell)	7	w		-	-						-							
Thalictrum flavum (Gelbe Wiesenraute)	7	w		-	-						-			3	3	3		V
Anzahl Rote Liste Arten														11	2	13	4	
Anzahl Arten														36				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland